Ressort: Lokales

Sachsen-Anhalt: Finanzminister verspricht billige Kredite für Flutopfer

Magdeburg, 15.06.2013, 08:29 Uhr

GDN - Sachsen-Anhalts Finanzminister Jens Bullerjahn (SPD) stellt für von der Flut betroffene Privatleute nach der staatlichen Soforthilfe zur Beseitigung der ersten Not auch "mittel- und langfristige Hilfen" in Aussicht. Voraussichtlich werde es verbilligte Kredite über die landeseigene Investitionsbank geben, sagte Bullerjahn der "Mitteldeutschen Zeitung".

Wie viel Geld Sachsen-Anhalt aus dem acht Milliarden Euro schweren nationalen Fluthilfefonds erhält, ist noch unklar. "Dass die Schäden höher sein werden als 2002, liegt auf der Hand", sagte Bullerjahn der Zeitung. Damals hatte Sachsen-Anhalt 783 Millionen Euro aus dem Flutfonds erhalten und 101 Millionen Euro selbst zahlen müssen. Wie das Land nun seinen Eigenanteil aufbringt, ist offen. Laut Bullerjahn werden mehrere Varianten geprüft, er nannte aber keine Details. "Wenn möglich, wollen wir das ohne neue Schulden schaffen", sagte Bullerjahn.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-15893/sachsen-anhalt-finanzminister-verspricht-billige-kredite-fuer-flutopfer.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619